

Elternabende

des Projektes „MEiFA – Medienwelten in der Familie“

- Die Elternabende richten sich an erziehungsberechtigte Personen und Pädagog*innen von Kindern im Kindergarten- oder Grundschulalter. Sie umfassen circa 90 min und sind interaktiv gestaltet.
- An allen Angeboten müssen mindestens 5 Personen teilnehmen. Die maximale Anzahl pro Veranstaltung liegt bei 50 Personen.
- Alle Veranstaltungen finden thüringenweit entweder in Ihrer Einrichtung oder in unseren Räumen des Mit Medien e. V. Bildung | Beratung | Erlebnisraum in Erfurt statt.
- Angebote für die ganze Familie und für Pädagog*innen finden Sie auf www.mitmedien.net/meifa

I. „Aufwachsen in der Medienwelt“

Zielgruppe: (Groß-) Eltern und Pädagog*innen von Kindern im Kindergartenalter
Dauer: ca. 90 Minuten

Bereits Babys und Kleinkinder wachsen in einer Welt voller Medien auf. In nahezu jedem Haushalt gibt es einen Fernseher, Computer und Smartphones. Der Vortrag nimmt sich dieser Situation an und möchte Eltern sowie Erziehenden Anregungen geben, wie man auf das Interesse der Kleinen an den alltäglichen Geräten reagieren kann. Neben Bewegtbildangeboten (z. B. Fernsehen) erfreut sich auch das Internet immer größerer Beliebtheit bei den Medienbeschäftigungen von Kindern. Die **Medienwirkung** wird hierbei exemplarisch vorgestellt und leitet dann zu der kompetenten Mediennutzung über. Hierzu werden im Vortrag einige **kindgerechte Angebote** sowie **Medientipps** zur kindgerechten Einstellung digitaler Endgeräte vorgestellt. Außerdem legt der Vortrag einen Schwerpunkt auf die **Smartphonennutzung von Eltern**, **Kinderbilder im Netz** und die **Mediensucht**. Schlussendlich soll den Teilnehmenden vermittelt werden, wie sie ihre Kinder gut in die digitale Welt einführen, begleiten und welche Angebote und Hilfsmittel Eltern dabei unterstützen.



2. „Digitale Medien im Kinderzimmer“

Zielgruppe: (Groß-) Eltern und Pädagog*innen von Kindern im Grundschulalter
Dauer: ca. 90 Minuten

Mit dem Eintritt in die Grundschule kommen Kinder immer häufiger, auch im Bildungskontext mit digitalen Medien in Kontakt. Sei es beim Recherchieren von Hausaufgaben über **Kindersuchmaschinen** oder auf dem Pausenhof, weil einige Klassenkamerad*innen schon eine Smartwatch oder Smartphone besitzen. Der Vortrag soll genau diese Thematik aufgreifen und möchte Alternativen und **Tipps für das erste eigene Smartphone** von Kindern geben. Zudem wird den Eltern das Medienrepertoire im Kinderzimmer aufgezeigt. **Fernsehen, YouTube** und **Digitale Spiele** sind häufig mit **Werbung** gespickt, die Kinder teilweise nicht einordnen können. Mit **In-App Käufen** und **kindersicheren Geräten** sensibilisiert der Vortrag zudem über Gefahren, die auch von den Geräten ausgehen, die nicht ihre eignen sind. **Soziale Medien** mit teilweise gefährlichen Situationen (**Cybergrooming und Cybermobbing**) spielen bei Kindern, dann spätestens ab der fünften Klasse auch eine wesentliche Rolle. Abschließend legt der Vortrag einen Schwerpunkt auf die **Smartphonennutzung von Eltern, Kinderbilder im Netz, Mediensucht** und gibt **Anregungen für den Umgang mit Medien** in der Familie.





Was ist MEiFA?

Das Projekt MEiFA ist ein Projekt des Mit Medien e.V. und wird gefördert durch das Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie. Seit 12 Jahren unterstützt das Projekt „MEiFA“ Einrichtungen in ganz Thüringen mit seinen aktuellen, bedürfnisorientierten und medienpraktischen Angeboten für die ganze Familie sowie Multiplikator*innen. Mit über 1000 Medienprojekten in ganz Thüringen und rund 21.000 erreichten Kindern, Jugendlichen, Eltern, Großeltern und Pädagog*innen hat sich das Projekt MEiFA zur festen Größe der Familienmedienbildung in Thüringen etabliert.

Warum ist Medienerziehung/-bildung in der Familie wichtig?

Digitale Medien wie Smartphone, Computer und Fernseher sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Babys kommen laufend mit Medien in Kontakt. Sie beobachten, wie ihre Eltern telefonieren und ahmen die Geräusche eines Klingeltons nach. Dabei überfordern Medien sie. Es ist wichtig, eine behütete (nicht bewahrende) Umgebung zu schaffen, in der Kinder langsam an digitale Medien herangeführt werden. Wenn Kinder lesen können, beginnt die Zeit, in der sie sich selbst ausprobieren wollen und sie erkunden das Internet auf eigene Faust. Hierbei benötigen Kindern einen geschützten Raum, in dem sie sich bewegen können. Jugendliche erwerben in sozialen Netzwerken und digitalen Spielen wichtige Kompetenzen für ihr Leben. Dabei müssen ihre Eltern ihnen Richtlinien geben, um Medien sicher, bewusst und fernab einer exzessiven Nutzung gebrauchen zu können. In diesem Sinne möchte das Projekt „MEiFA“ mit seinen Angeboten Familien bei der Umsetzung der Medienbildung unterstützen.

Wie buche ich MEiFA-Veranstaltungen für meine Einrichtung?

Dazu genügt eine Anfrage per Mail unter der meifa@mitmedien.net oder per Telefon unter der 0361/2218113. Wir beraten Sie gern, welches Projektangebot am besten auf Ihre Einrichtung passt und klären mit Ihnen alle organisatorischen und inhaltlichen Fragen.

Was kostet eine Veranstaltung bei MEiFA?

Alle Veranstaltungen finden mit mobiler Technik thüringenweit in Ihrer Einrichtung statt. Die Grundlage der Kostenkalkulation bildet hier eine Veranstaltungspauschale von 170 Euro sowie der Abrechnung der Fahrtkosten nach dem Thüringer Reisekostengesetz. Wir arbeiten bedarfsorientiert. Deshalb sprechen Sie uns an und wir entwerfen ein passgenaues Angebot für Ihre Einrichtung. Wir prüfen gern die Finanzierung durch das Landesprogramm Solidarisches Zusammenleben.

